

Persistenter Identifier: 1530689129952_1941_1

Titel: Technische Hochschule Stuttgart. Personal- und Vorlesungsverzeichnis Sommersemester 1941

Ort: Stuttgart

Datierung: 1941

Signatur: UASSt-DD1-078

Strukturtyp: volume

Lizenz: <https://creativecommons.org/licenses/by-sa/4.0/>

PURL: https://digibus.ub.uni-stuttgart.de/viewer/image/1530689129952_1941_1/1/

Abschnitt: Studienplätze an ausländischen Hochschulen

Strukturtyp: chapter

Lizenz: <https://creativecommons.org/licenses/by-sa/4.0/>

PURL: https://digibus.ub.uni-stuttgart.de/viewer/image/1530689129952_1941_1/30/LOG_0028/

8. Studentinnen und Werkabiturientinnen

Die Förderung von Studentinnen und Werkabiturientinnen ist abhängig von der Beurteilung in den vom Reichsstudentenwerk durchgeführten Ausleselagern.

9. Winterhilfswerk

Das örtliche Studentenwerk hat ständige Fühlungnahme mit den örtlichen Dienststellen der NS-Volkswohlfahrt und kann bedürftige Kameraden zur Betreuung vorschlagen.

Auskunft in Fragen der Förderung erteilt während der am Schwarzen Brett ersichtlichen Sprechstunden die Abteilung Förderung, Seestr. 6/1.

C. Bezirksstelle Südwestdeutschland des Reichsstudentenwerks, öf. rechtl. Anstalt, für Beratungsdienst: Seestr. 6, F. 90541

Leiter: Dr. Hans Tritt

Es finden regelmäßige Sprechstunden des Leiters über berufs- und studienkundliche Fragen auf dem Gebiet der Hochschul- und Fachschulberufe statt. Die Sprechstunden sind für Studenten und auch für außerhalb der Hochschule stehenden Interessenten eingerichtet. Bis auf weiteres sind sie auf Dienstag und Freitag in der Zeit von 16—18 Uhr festgelegt.

G. Akademische Auslandsstelle Stuttgart

Seestr. 12, Fernsprecher 99111, R.N. 2332

Anschlagbrett: 1. Stock, Alter Bau.

Vorsitzender: Professor Dr.-Ing. P. Schmitthenner.

Leiter der Geschäftsstelle: Dipl.-Ing. R. Hüller.

Die Akademische Auslandsstelle vermittelt reichsdeutschen Studenten und Studentinnen

Studienplätze an ausländischen Hochschulen

für die Dauer eines Studienjahres. Der Austausch gewährt freie Wohnung und Verpflegung, sowie Gebührenerlaß, jedoch nur Reise- und Taschengeld aus eigenen Mitteln bestritten werden müssen. Der Studienaustausch besteht nach fast allen Ländern der Erde.

Voraussetzung sind für den Austausch gute Kenntnisse der Sprache des betreffenden Landes.

Neben diesem Studienaustausch besteht der Praktikantenaustausch nach fast allen Ländern Europas. Dieser Austausch findet statt während der Sommersemesterferien und dauert 3 Monate.

In allen Vermittlungen der Studienplätze ins Ausland erteilt die Akad. Auslandsstelle Auskunft.

Den Ausländern, die an der Techn. Hochschule studieren, steht die Auslandsstelle mit dem Deutsch-Akademischen Ausländer-Club jederzeit zur Verfügung. Alle Ausländer werden gebeten, sich vor der Einschreibung an der Technischen Hochschule bei der Auslandsstelle zu melden. Sie vermittelt den ausländischen Studierenden Ferienturse an fast allen deutschen Hochschulen und Universitäten.